

# Medieninformation

Weimar/Erfurt, den 20. April 2022

## **eKonsil PLUS startet – Patienten profitieren von einfacher Kommunikation zwischen Haus- und Fachärzten**

*Damit Konsultationen und Befundübermittlungen bei einer unklaren Diagnose oder Therapieempfehlung schneller vorgenommen werden können, haben AOK PLUS und Kassenärztliche Vereinigung Thüringen (KVT) mit dem eKonsil PLUS eine sichere Form digitaler Kommunikation geschaffen.*

Seit April 2022 bieten die beiden Partner den Thüringer Haus- und Fachärzten erstmalig eine indikationsunabhängige Möglichkeit, sich mit teilnehmenden Kolleginnen und Kollegen im vorhandenen Praxisverwaltungssystem per online-Datenaustausch zu beraten.

### **Mehrwert für Ärzte und Patienten**

Der neue Weg des schnellen und sicheren Datenaustauschs hat Vorteile für Patienten und Ärzte: Möchte ein behandelnder Arzt in die individuelle Behandlung seines Patienten die Meinung eines Facharztes einbeziehen, kann er künftig auf elektronischem Weg eine Konsilanfrage an eine Kollegin oder einen Kollegen seiner Wahl stellen. Die fachliche Bewertung seiner Anfrage erfolgt online und je nach Dringlichkeit, innerhalb von fünf Werktagen. Die körperliche Anwesenheit des Patienten beim Facharzt ist im ersten Schritt nicht erforderlich. Durch die gemeinsame medizinische Einschätzung der Ärzte, kann schnell die richtige Diagnose gestellt und eine zielgerichtete Weiterbehandlung des Patienten eingeleitet werden.

### **Entlastung der Ärzte und Sicherung der Versorgung**

„Wir ermöglichen mit diesem neuen Verfahren eine verbesserte Versorgung unserer Versicherten. Den Patienten wird der oft weite Weg im herkömmlichen Überweisungsverfahren bei einer unsicheren Diagnose erspart. Warte- und Wegezeiten für Arztbesuche entfallen“, nennt Rainer Striebel, Vorstand der AOK PLUS, einen Vorteil des eKonsils. „Zudem werden unnötige Facharztbesuche und Mehrfachuntersuchungen vermieden – das entlastet die Patienten, aber auch die Arztpraxen. Diese elektronische Konsillösung unterstützt die haus- und fachärztliche Versorgung in Thüringen und hilft, sie langfristig zu sichern.“

Die KVT sieht die Vorteile nicht nur im Bereich der Patientinnen und Patienten: „Digitalisierung ist dann sinnvoll, wenn sie einen Mehrwert verspricht. Mit dem eKonsil geben wir Ärztinnen und Ärzten eine Möglichkeit zur Arbeitsentlastung und Vernetzung. Wir sind froh, dass die Thüringer Firma Zollsoft mit ihrer Praxisverwaltungssoftware tomedo® als erster PVS-Hersteller das eKonsil umsetzt. Wir freuen uns, wenn die bereits geführten Gespräche mit den anderen PVS-Herstellern diese auch überzeugen und wir noch mehr Softwareanbieter mit ins Boot holen können“, so Dr. Annette Rommel, 1. Vorsitzende.

Zum Hospitalgraben 8  
99425 Weimar

Stabsstelle  
Kommunikation/Politik

Ihre Ansprechpartnerin:  
Luisa Ihle

Telefon 03643 559-197  
Telefax 03643 559-191

Mail [medien@kvt.de](mailto:medien@kvt.de)  
Internet [www.kvt.de](http://www.kvt.de)

## **Die Kassenärztliche Vereinigung Thüringen**

Die Kassenärztliche Vereinigung Thüringen ist die Selbstverwaltung der rund 4.300 ambulant tätigen Ärzte und Psychotherapeuten im Freistaat. Mehr über die KV Thüringen sowie Hintergrundinformationen über die Kassenärztliche Versorgung in Thüringen finden Sie im Internet auch unter [www.kvt.de](http://www.kvt.de) (Service für Medienvertreter in der Mediathek).

### **Ansprechpartner für die Medien:**

Luisa Ihle, Leiterin Stabsstelle Kommunikation/Politik  
Telefon 03643 559-197,  
E-Mail [medien@kvt.de](mailto:medien@kvt.de)

Hannelore Strobel, Pressesprecherin AOK PLUS  
Telefon 0800 10590-11144  
E-Mail [presse@plus.aok.de](mailto:presse@plus.aok.de)